

**Erfahrungsbericht / Fragebogen**  
zum Auslandsstudienaufenthalt  
(Die Fragen dienen nur als Anregung, was andere Studierende  
interessieren könnte.)

mit **Babes Bolyai Universitatea Cluj-Napoca**

Beginn: 02.19                      Ende: 06.19

Studiengang an der Gasthochschule: Business

### **1. Angaben zur Person**

Studiengang: Betriebswirtschaftslehre

Fachbereich: Wirtschaftswissenschaften

Fachsemester zum Zeitpunkt des Auslandsstudiums: 7

### **Gasthochschule**

### **2. Studium**

Name der Gasthochschule: Babes Bolyai Universitatea

Stadt, Land: Cluj-Napoca, Rumänien

Adresse: Strada Horea 7

Homepage: <https://www.ubbcluj.ro/ro/>

Ansprechpartner:

Erasmus-Koordinator für Gaststudenten, der Partnerhochschule (Name, Email)

*Beschreiben Sie kurz den Ort der Gasthochschule:*

Die Fakultät ist sehr zentral. Es sind fußläufig knapp 5 Minuten vom Hauptplatz der Stadt. Direkt an der Fakultät befindet sich aber auch ebenfalls eine Bahnhaltestelle, so wie eine Bushaltestelle, die man beide jeweils kostenlos als Student nutzen kann.

## **Studieninhalte**

*Wie und wann erhielten Sie konkrete Informationen über den Lehrplan der Gasthochschule?*

Man erhielt in der Regel sämtliche Informationen direkt von den jeweiligen Professoren. Den Stundenplan bekommt man direkt am Anfang vom International Office in gemeinsamer Arbeit zusammenerstellt. Alles andere Relevante spielt sich während der jeweiligen Vorlesungen und Seminaren ab.

*Welche Fächer/Studiengänge stehen zur Auswahl? In welchem Studienjahr sollte man Kurse belegen? Gibt es Pflichtveranstaltungen?*

Welche konkreten Fächer es gibt, kann ich nicht sagen, da dies von Semester zu Semester variiert. Ich habe die Kurse: Customer Relationship Management, Economic and Financial Analysis, Marketing Research, Entrepreneurship, Financial Audit und Managerial Accounting belegt. Pflichtveranstaltungen gibt es nur indirekt. Dir steht es frei zu, ob man hingehht, jedoch gab es in manchen Kursen für die Anwesenheit Punkte.

*Gibt es Skripte oder Literaturhinweise zu den Vorlesungen? Wo?*

Es hängt hier auch wieder sehr vom Kurs und dem Professor ab aber in der Regel gab es Skripte, die man jedoch erst zum Ende hinbekommen hat.

*Dauer/Umfang einer Lehrveranstaltung? Wie viele Wochenstunden hat man im Schnitt?*

Eine Vorlesung dauert zwei Stunden. Ich hatte in der Woche ca. 24 Stunden.

*Vergleichen Sie das Kursangebot der Gasthochschule mit dem der FH Aachen:*

Die Kursauswahl an sich unterscheidet sich meiner Meinung nach nicht sehr. Jedoch ist die Kursgröße eine ganz andere. In der Regel sitzen in Cluj-Napoca in den Vorlesungen ca. 20-30 Leute maximal. Es ist im Vergleich zur FH Aachen wesentlich interaktiver und persönlicher. Es wird mehr mit den Professoren gesprochen und diskutiert.

*Welche Kurse haben Sie an der Gasthochschule belegt und wie bewerten Sie diese?*

Financial Audit und Managerial Accounting bei Justin Pop: Beide Kurse hatten keine Klausur, sondern ein großes Projekt, welches man im Laufe des Semesters machen musste. Es gab keine richtigen Vorlesungen, sondern man konnte zu der Zeit, wo die Vorlesung angesetzt war, zu ihm gehen und sein Projekt vorstellen, zeigen wie weit man gekommen ist, was man aufbessern könnte und sich Tipps und Meinungen einholen.

Customer Relationship Management bei Cristina Fleseriu: Hier gab es jeweils ein Seminar und eine Vorlesung in der Woche. Der Vorlesungsstil unterschied sich kaum von dem an der FH Aachen. Jedoch gab es zum Schluss immer einen kleinen „Mini-Test“ mit zwei bis drei Fragen zum Inhalt der Vorlesung, die gerade abgehalten wurde. Im Seminar hat man dann immer, bezogen auf die Inhalte der Vorlesung, Einzel- oder Gruppenarbeiten machen müssen.

Marketing Research bei Marius Bota: Hier gab es ebenfalls ein Seminar und eine Vorlesung in der Gruppe. Das Seminar hat jemand anderes gehalten, welches sehr aus interaktiver Arbeit bestand und man während des Semesters Projekte und Präsentationen hatte, die man vortragen sollte. Die Vorlesung war wieder im klassischen Sinne.

Entrepreneurship bei Oana Gica: Wie auch bei den anderen Kursen gab es hier ebenfalls Seminar und Vorlesung. Jedoch unterschieden sich die beiden nicht sehr. Nur, dass man beim Seminar ebenfalls Präsentationen und Projekte hatte.

Economic and Financial Analysis bei Larissa Batrancea: Kurs und Seminar. Unterschied sich jedoch auch wenig. Das Modul bestand hauptsächlich aus Rechnungen und Analyse derer. Im Kurs wurde meist erklärt wie gerechnet wird, Formeln erklärt etc. und im Seminar ging es dann anschließend ans eigene rechnen und analysieren.

Die Creditvergabe liegt meist zwischen 4-6 ECTS, jedoch ist das wenig relevant, da man in Deutschland für jeden Kurs 5 angerechnet bekommt.

### **Prüfungen, Noten, Credits**

*Wofür bekommt man Credits? Art und Anforderungen der Leistungsnachweise?*

Nach bestandener Klausur.

*Wird ECTS angewandt? Ja*

## **Professoren**

*Sind die Professoren auch außerhalb der Veranstaltungen hilfsbereit und zu Gesprächen bereit?*

Wenn man möchte, dann sehr.

*Treffen manche Professoren Sonderregelungen für Gaststudenten?*

Ist mir nicht aufgefallen. Nur kommen sie gerne zu einem und erklären es noch mal in aller Ruhe, wenn man etwas nicht verstanden hat.

## **Ausstattung**

*Bibliotheks-Ausstattung – Präsenzbibliothek? Fachbereichsbibliothek? Ausweis, Ausleihe, Öffnungszeiten?*

Gibt es, habe ich jedoch keine Informationen zu, da ich diese nie genutzt habe.

*EDV-Ausstattung an der Uni? Internet-Zugang? Eigener Laptop sinnvoll?*

EDV-Ausstattung beschränkt sich auf einen Raum mit Computern. Internet-Zugang ist vorhanden und ein eigener Laptop ist sinnvoll, aber nicht zwingend nötig.

## **Sonstiges**

*Wie ist die Betreuung für Gaststudenten? Gibt es spezielle Veranstaltungen?*

Es gab 12 Tage lang die „Introdays“

## **Alltägliches Leben**

### **3. Anreise und Ankunft**

*Über die Reise:*

Mit der Fluggesellschaft WizzAir und Lufthansa kann man von relativ vielen Flughäfen nach Cluj-Napoca fliegen. Von dort aus nimmt man am besten ein Taxi, welche recht günstig sind, um in die Innenstadt zu kommen.

*Wann sollte man am Ort der Gasthochschule eintreffen?*

Hängt davon ab, was man vorher schon sehen möchte. Wir waren eine Woche vor Beginn des Semesters dort.

*Welche Formalitäten sind nach der Ankunft zu erledigen?*

Immatrikulation, Stundenplan abholen, alles rund um die Wohnung erledigen.

*Gibt es eine Einführungsveranstaltung für ausländische Studierende? Wenn ja, wann und in welcher Form findet diese statt? Ist der Besuch empfehlenswert bzw. Pflicht? Muss man sich anmelden?*

Es gibt eine Begrüßung für alle Erasmus-Studenten, unabhängig vom Studiengang. Dies befindet sich in der Aula und ist ein Besuch wert, da dort alles Wissenswerte noch einmal besprochen wird und beispielsweise auch den Plan der Introdays.

#### **4. Unterbringung und Verkehrsmittel**

*Tipps für die Zimmersuche: Wohnheim oder private Zimmersuche? Welcher Stadtteil ist empfehlenswert? Nützliche Informationen (schwarzes Brett, Zeitungen, Internet usw.)*

Ich habe im Wohnheim gelebt und es war eine wunderschöne Zeit, weil man dort so viele Menschen aus so vielen Nationalitäten kennenlernt und es einen echt mehr bringt.

*Entfernung von Ihrer Unterkunft zur Hochschule? Wie haben Sie sich fortbewegt? Auto, Bus, Bahn, Fahrrad? Wie ist das öffentliche Nahverkehrssystem (Preise?)?*

Ich hatte ein Fahrrad und bin vom Wohnheim bis zur Hochschule ca. 15 Minuten gefahren.

#### **5. Sprachliches**

*Verlangt die Gasthochschule einen Sprachtest?*  Ja  Nein X

*Unterrichtssprache(n)?* Englisch

#### **6. Finanzielles**

*Wie hoch sind Ihre monatlichen Lebenshaltungskosten im Gastland Vergleich zu Aachen?*

Gastland: 1000€ Aachen: 1000€

*Muss man Gebühren an die Gasthochschule bezahlen?*

Nein

*Haben Sie ein Erasmus-Stipendium erhalten?* ja X nein

*Wie hoch war das Stipendium und wann erhielten Sie die erste Rate?*

Das Stipendium beträgt 1200 € und die erste Rate erhielt ich zwei Wochen nach Ankunft.

*Hatten Sie ein weiteres/anderes Stipendium? Welches?*

Nein

*Krankenversicherung: Welche? Kosten? Tipps? Sind weitere Versicherungen nötig?*

Nein, keine weiteren nötig.

## 8. Gesamturteil

*Wie lautet Ihr Abschlusskommentar über Ihren Auslandsaufenthalt an der Gasthochschule?*

Wir wurden extrem herzlich empfangen und haben uns direkt wohlgefühlt in Rumänien. Wenn man einmal sich in alles reingelesen hat, dann geht der Rest relativ simpel von statten. Es ist schön, dass der Ablauf an der Hochschule sehr interaktiv und persönlich gestaltet wird. Das Anforderungsniveau ist in Ordnung.

*Würden Sie die Gasthochschule weiterempfehlen?*

Jeder Zeit